



# GERETSBERGER PFARRBLATT

[www.pfarre-geretsberg.at](http://www.pfarre-geretsberg.at)



**69. Ausgabe - Advent – Weihnachten 2024**



Medieninhaber, Redaktion, Herstellung: R.k.Pfarramt Geretsberg Fachteam für Öffentlichkeitsarbeit Geretsberg 12  
Für den Inhalt verantwortlich: Fachteam für Öffentlichkeitsarbeit Norbert Nowy, Gerti Haberl,

Seelsorgeteam der Pfarrgemeinde Geretsberg - Geretsberg 12 5132 Geretsberg

**Informationsblatt der Pfarrgemeinde Geretsberg. Für alle Angehörigen und Freunde der Pfarre kostenlos**

**Foto: Soweit nicht anders gekennzeichnet: Pfarre Geretsberg**

DVR: 29874(11482)

[www.pfarre-geretsberg.at](http://www.pfarre-geretsberg.at)

**Katholische Kirche in Oberösterreich**

## Advent - Zeit der Besinnung

In den letzten Monaten habe ich mich sehr intensiv mit den Aufgaben als Seelsorger in unserer Pfarrgemeinde auseinandergesetzt. Neben Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Messen und vielen anderen wichtigen Aufgaben möchte ich mir auch die Zeit nehmen um ältere, einsame und kranke Menschen zu besuchen. Den Besuchsdienst finde ich als eine sehr wichtige Aufgabe! So komme ich intensiver mit den Mitmenschen unserer Pfarre in Kontakt und lerne sie kennen. Ich nehme mir gerne die Zeit dafür! Solche Begegnungen sind sehr wertvoll für mich!

Ja! Die Zeit ist wie im Flug vergangen! Schon steht wieder der Advent und Weihnachten vor der Tür! Das neue Kirchenjahr fängt an! „Ja“, werden viele Erwachsene sagen, „wo ist die Zeit nur geblieben?“

Advent heißt: Die Türen auf und die Tore weit machen, damit Jesus zu uns kommen kann. Türen werden geöffnet. So wie beim Adventskalender. Jeden Tag ein Türchen mehr. Advent ist eine Zeit des Lichtes. Die Kerzen am Adventskranz zeigen uns an, dass das Geburtstagsfest von Jesus näherkommt. Wir warten auf Weihnachten, wir warten auf das Licht, denn Jesus ist das Licht der Welt. Dann kommen das Weihnachtsfest und der Weihnachtsbaum. Es leuchtet das Licht der Kerzen. Erinnerungen an frühere Zeiten werden wach. Der Vater liest Weihnachtsgeschichten, die Mutter singt mit uns Weihnachtslieder. Schöne Erinnerungen. Für manche von uns vielleicht auch wehmütige Erinnerungen ... Meine Eltern z.B. leben nicht mehr. Wie werden wir das Fest heuer feiern? Welche Erwartungen und Hoffnungen verknüpfen wir mit diesem Fest? Wie reden wir über unsere Hoffnungen mit den Menschen, mit denen wir unser Leben teilen?

Gott!

Lass dein Licht aufgehen in unseren Häusern und Herzen!

Dein Licht, soll uns die Augen füreinander öffnen,

damit wir uns neu sehen und das überwinden, was uns trennt,

Wir wollen einander Worte des Friedens sagen können

und an einer Straße bauen, auf der du kommst.

Liebe Grüße und ein gesegnetes Weihnachtsfest

Kaplan Johannes



**Das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat wünschen euch einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest.**



# Advent

**Advent – Ankunft.**

**Ankommen – bei mir selbst.  
Gegen Hektik und Lärm,  
gegen Kitsch und Klischee,  
für meinen inneren Frieden,  
zugunsten der Stille.**

**Advent – Ankunft.**

**Ankommen – beim anderen.  
Mit einem freundlichen Blick,  
mit einem liebevollen Lächeln,  
mit einer Geste der Verbundenheit,  
zugunsten der Liebe.**

## Es will Weihnachten werden

**In aller Stille will es Weihnachten werden,  
wo die Gedanken der Versöhnung  
mehr zu sagen haben als die der Vergeltung,  
wo der Wille zum Frieden  
den blinden Hass entschärft und überwindet.**

**In deinem Herzen will es Weihnachten werden,  
wenn du darin die Krippe aufstellst,  
um das göttliche Kind  
bereitwillig anzunehmen in seiner  
wehlosen und verwundbaren Liebe zu dir.**

**In dieser Zeit will es Weihnachten werden,  
wo Menschen einander als Schwester  
und Bruder verstehen und begegnen,  
wo sie sich verbinden und verbünden  
im Einsatz für eine heilere Welt.**

*Paul Weismantel*

*aus: Harren und Hoffen. Abendlicher Adventskalender  
2005. CS-Media, Kürnach. In: Pfarrbriefservice.de*

**Advent – Ankunft.**

**Ankommen – bei Gott.**

**Die Türen wirklich hoch machen.  
Die Straße bereiten,  
das Herz öffnen,  
zugunsten des Lebens.  
Advent – Ankunft – Ankommen.**

*Thorsten Seipel, In: Pfarrbriefservice.de*



# SELBSTBESTEUERUNGSGRUPPE



**Ich habe drei Schätze, die ich ehre und behüte:**

**Der erste ist die Liebe, der zweite die Genügsamkeit und der dritte die Demut.**

**Nur wer liebt, ist mutig, nur wer genügsam ist, handelt großzügig,**

**nur wer demütig ist, kann anderen helfen.“**

*Wer diese drei Schätze für sich entdeckt hat, sie pflegt und danach handelt,*

*wird kaum Mühe haben, sein Leben in Freude und Dankbarkeit zu genießen*

*und gleichzeitig tiefes Mitgefühl allen Menschen gegenüber zu empfinden.*

*Sie können uns den Weg weisen in eine Welt voll Frieden und Gerechtigkeit.*

**Man kann doch etwas tun**  
(Laotse / Entwicklungshilfeklub)

Mit der Motivation etwas Hoffnung zu schenken und für etwas mehr Gerechtigkeit zu sorgen, haben wir, bei unserem Gruppentreffen am 15. Oktober 2024, die finanzielle Unterstützung von drei weiteren Entwicklungsprojekten beschlossen:

## **Früchte des Wandels – DR Kongo / Süd Kivu** (Entwicklungshilfeklubprojekt Nr. 398)

Klimaangepasste Landwirtschaft für hungern- de Kleinbauernfamilien durch klimafite Sorten, größere Sortenvielfalt und verbesserte Anbaumethoden:

*„Sechs von sieben Familien hier in Süd-Kivu haben nur eine einzige Mahlzeit am Tag. Die Ernährungssituation ist in den letzten drei Jahrzehnten immer schlechter geworden. Sinkende landwirtschaftliche Erträge durch den zunehmenden Klimawandel, hohe Inflation und bewaffnete Konflikte sind die Hauptursachen für die Zunahme des Leids. Die Menschen hungern“,* berichtet Projektleiter Xavier Civava.

Kleinbauernfamilien, die sich in Kooperativen zusammengeschlossen haben, werden beim Aufbau von Baumschulen, mit Obstbaumsetzlingen und Schulungen im biologischen Landbau unterstützt.

Unsere Spende von 720, - Euro deckt die anteiligen Kosten für 18 Bauernfamilien und die Betreuung der Dorfgruppen durch die lokale Organisation CAB .



## **Die stille Katastrophe – Ostafrika / Nothilfe** (Entwicklungshilfeklubprojekt Nr. 368)

Hilfe für hungernde Bauern- und Hirtenfamilien im Südsudan, in Äthiopien, Somalia und Kenia.

Weitgehend vergessen von der öffentlichen Wahrnehmung spielt sich in Ostafrika derzeit eine der größten humanitären Katastrophen der Gegenwart ab: **32 Millionen Menschen leiden Hunger !**

*„Seit Jahren leiden die Menschen in Ostafrika unter multiplen Krisen. Als wäre die verheerendste Dürre seit 40 Jahren noch nicht genug gewesen, folgten heuer massive Überschwemmungen. Zudem spitzt sich die allgemeine Situation durch den Krieg im Sudan drastisch zu. Viele Familien haben oft nur eine Mahlzeit am Tag zur Verfügung, von der nicht einmal die Kinder satt werden“.*

Gemeinsam mit unseren Projektpartnern unterstützen wir mit 360,- Euro (anteilige Kosten für 3 Familien) ein lokales Gutscheinsystem zur Versorgung der einzelnen Familien mit Mais, Hirse, Reis, Bohnen und Öl. Somit tra-



gen wir zur Verbesserung der tristen Ernährungssituation in den betroffenen Dörfern bei und stärken gleichzeitig den lokalen Wirtschaftskreislauf.

## **Barkorwa Youth Training Centre B.Y.T.C – Kenia / Nyanza** (Erzdiözese Kisumu)

Ausbildungszentrum für Jugendliche im Distrikt Kombewa, zur Vermittlung der theoretischen sowie praktischen Kenntnisse und Fertigkeiten in diversen Handwerksberufen z.B. in der Tischlerei, Maurerei, Metallbearbeitung und Schneiderei.

Außerdem Bereitstellung der Infrastruktur zur Abhaltung von Workshops und Seminaren zur Fortbildung für lokale Gruppen (Frauen, Kleinbauern, Jugendliche, usw).

*„Viele Jugendliche finden nach dem Abschluss ihrer Schulzeit keine realistische Möglichkeit hinsichtlich einer weiteren, adäquaten Berufsausbildung, da diese meist mit hohen Kosten für die Familien verbunden ist.*

*Ohne entsprechende Ausbildung ist die Gefahr in weitere Abhängigkeiten, Armut und auch Kriminalität zu geraten, sehr groß und der Beginn eines selbst bestimmten Lebens fast unmöglich. Die meisten Jugendlichen der Gegend verdienen sich als Tagelöhner oder Haushaltshilfen.*

*Gleichzeitig besteht aber ein hoher Bedarf an gut ausgebildeten Handwerkern und Facharbeitern, da in Kenia mittlerweile große Industriebetriebe ansässig sind und auch viele Häuser gebaut werden. Mit etwas Hilfe könnte unser Ausbildungszentrum hier viel leisten“,* meint der Manager des Zentrums, Bruder Jeremiah Okelo.

Leider wurden die Infrastruktur und die Ausstattung des Zentrums in den letzten Jahren offensichtlich ziemlich vernachlässigt.



Die SB-Gruppe hat sich bereit erklärt durch eine Spende von 1000,- Euro, die anteiligen Kosten zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung (Regenwasser) im BYTC zu übernehmen, durch die Bereitstellung von erforderlichen Materialien zur Erneuerung der maroden Dachrinnen und Wassertanks. Die benötigten Arbeitskräfte bzw.

die ev. anfallenden Kosten für Facharbeiter werden vereinbarungsgemäß vom Zentrum getragen. Mit dem "Barkorwa Youth Training Centre" streben wir eine längerfristig Partner-

schaft an, um die Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche im Zentrum sicherstellen zu können und wieder auf ein ansehnliches Niveau zu heben !



Bei der Gelegenheit möchte ich auch noch auf die laufende Weihnachtsaktion des Entwicklungshilfeklubs "**Rein und klar**" hinweisen (Entwicklungshilfeprojekt Nr. 400).

Die SB-Gruppe Geretsberg sowie die Pfarre unterstützen dieses Projekt zur Bereitstellung von solarbetriebenen Entsalzungsanlagen, welche zu einer leistbaren Trinkwasserversorgung für einfache Familien in den abgelegenen Dörfern Bangladeschs führen soll.

Mit dem Kauf eines ansprechend gestalteten Weihnachtsbillet um 12,- Euro, bzw. einer Spende für dieses Projekt, erhalten betroffene Familien in Bangladesh die Möglichkeit ihre Trinkwasserversorgung zu gewährleisten und ihre Gesundheit zu schützen.

Das durch den steigenden Meeresspiegel sowie wiederkehrende Sturmfluten mit Salzwasser verunreinigte Grundwasser, kann mit einfachen Entsalzungsanlagen gereinigt bzw. aufbereitet werden und die Menschen haben so die Chance ihr Leben an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen.

Die erwähnten Billets werden bei diversen Gelegenheiten angeboten und wir hoffen, so wie in den letzten Jahren, auf rege Beteiligung der Pfarrbevölkerung ! DANKE !

Abschließend möchte ich noch im Namen der SB-Gruppe der gesamten Pfarrgemeinde einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen !

Walter Mayr



Dieses Jahr führte uns die Wallfahrt ins Stift Schlierbach.

Bei strahlendem Sonnenschein kamen wir an, durften einige der regionalen Köstlichkeiten probieren und genossen eine interessante Führung durch das Kloster. Nach einem gemütlichen Mittagessen ging es dann weiter nach Stadl Paura, wo wir die wunderschöne Wallfahrtskirche besuchten. Dort feierten wir gemeinsam mit Kaplan Johannes eine Messe und verbrachten eine besinnliche Zeit.



Nun freuen wir uns schon auf die Adventzeit.

Am **30. November um 19 Uhr** findet die Adventkranzweihe in unserer Pfarrkirche statt. Der Chor „Phühamania“ aus Hochburg-Ach wird die Feier musikalisch gestalten. Dank der finanziellen Unterstützung von Norbert Nowy und dem Katholischen Bildungswerk wird es ein besonderer Abend werden.

Nach der Weihe laden die Frauen der KFB zu Glühmost, Punsch, Tee und Keksen am Kirchenplatz ein.

Auch die alljährliche Adventfeier am **14. Dezember um 14 Uhr im Gasthaus Mayr in Franking** steht schon im Kalender. Alle Mitglieder der KFB sind dazu herzlich eingeladen und wir freuen uns auf ein fröhliches Beisammensein.

Vorschau für nächstes Jahr:

**Pfarrkaffee: 9. Februar 2025**

**Familienfasttag Sammlung: 16. März 2025**

Irmgard Aichriedler

Fotos: KFB Team





Ab 1.1.2025 wird unser Dekanat Ostermiething den Namen **Pfarre An der Salzach** führen und rechtlich als solche agieren können. Die bisherigen Pfarren des Dekanats behalten ihre Ortsnamen, werden aber als **PFARRGEMEINDEN** in Zukunft bezeichnet. So werden auch alle Medien (wie zb. ein PFARRblatt, PFARR homepage, ...) umbenannt, wenn es nur die Pfarrgemeinde betrifft.

Jede Pfarrgemeinde hat ab 1. September 2024 eine hauptamtliche Ansprechperson im Seelsorgeteam und eine priesterliche Begleitung. Für Geretsberg ist das Kaplan Johannes Xu.

Wie in allen Pfarrgemeinden des Dekanats (zukünftig Pfarre An der Salzach) ist auch in der Pfarrgemeinde Geretsberg ein Seelsorgeteam gesucht und gefunden worden.



Nach der Ausbildung, die im November 2024 in unserer Region startet, wird dieses Team vom Bischof mit der Leitung der Pfarrgemeinde beauftragt. Das Team sorgt für die Alltagsleitung der Pfarrgemeinde,

bereitet weitreichende Themen für den PGR vor und stellt die Geschäftsführung des PGR dar.

Der Termin für die Beauftragung ist am Samstag, den 15. Februar 2025 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Geretsberg.

Herzliche Einladung dazu!

Trotzdem ist der Pfarrgemeinderat noch notwendig und wichtig. Er verantwortet die strategische Ausrichtung der Pfarrgemeinde, hat die längerfristigen Ziele im Blick, gibt dem Seelsorgeteam Rückendeckung bei der Entwicklung und unterstützt die Alltagsarbeit.

Auch der Pfarrvorstand (Pfarrer Markus Klepsa, Pastoralvorständin Sabina Eder und Verwaltungsvorständin Johanna Lanzl) werden in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Zur Amtseinführung durch den Generalvikar am 8. Februar 2025 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Ostermiething laden wir euch herzlich ein.

Im Herbst wird intensiv in Arbeitsgruppen an der Erstellung unseres Pastorkonzepts der neuen Pfarre gearbeitet werden. Welche Schwerpunkte wollen wir in unserer Pfarre An der Salzach setzen? Wie wollen wir unseren Glauben zeitgemäß und ansprechend leben? In Gruppenarbeiten auf der Konzeptklausur im Juni wurden schon mehrere Themen dazu in den Blick genommen, wie zum Beispiel Tod und Trauer, Kinder- und Jugendpastoral, Caritas, Liturgie und Qualität.

Dass auch die politischen VertreterInnen der Gemeinden Interesse an der Umstrukturierung haben, zeigte sich am Mittwoch, den 26. Juni 2024 im Gemeindegemeinschaftssaal Tarsdorf. Dort trafen sich die Bürgermeister und AmtsleiterInnen des Dekanats zum Informationsaustausch über die zukünftige Pfarrstruktur. Auf Einladung von Bürgermeisterin Andrea Holzner stand das designierte Pfarrvorstandsteam (Pfarrer Markus Klepsa, Pastoralvorständin Sabina Eder und Verwaltungsvorständin Johanna Lanzl) Rede und Antwort zum Strukturprozess der Diözese Linz.

Es betonten sowohl die Gemeindevertreter als auch das Pfarrvorstandsteam die Wichtigkeit der gegenseitigen Information sowie Unterstützung in verschiedenen Projekten.

Sabina Eder

Auch heuer liegt diesem Pfarrblatt wieder ein Erlagschein bei, mit dem wir wieder um ihre Spende bitten.

Unsere Spendenaktion ist zweigeteilt.

**1. Die AKTION SEI SO FREI bittet um Spenden für ihr Projekt IMKEREI für Uganda.**

**2. Unsere alljährliche WEIHNACHTSAKTION**, die wir gemeinsam mit der SB-Gruppe Geretsberg durchführen, beschäftigt sich mit dem Projekt des Entwicklungsclubs REIN und KLAR – Sauberes Trinkwasser für Familien durch Entsalzungsanlagen in Bangladesch.



Die Aktion der SB-Gruppe unterstützt den Zugang zu sauberem Trinkwasser für ca. 500 Familien in Bangladesch, wo das Grundwasser versalzen ist.

Es sollen einfache, solarbetriebene Entsalzungsanlagen in unmittelbarer Nähe der Dörfer errichtet werden und Frauengruppen für Handhabung der Technik geschult werden.

Mit unserem Beitrag für diese Projekt möchten wir dazu beitragen, dass Familien im Südwesten von Bangladesch einen leistbaren Zugang zu sauberem Trinkwasser erhalten. Durch die Errichtung der Anlagen kann das Wasser wieder bedenkenlos getrunken werden und erspart mehrstündige Fußmärsche. Es wird wertvolle Zeit für Frauen und Kinder gewonnen und bewirkt, dass die Kinder regelmäßig zur Schule gehen können.

Sei so frei stellt den Imkern über ihr Projekt Schutzausrüstung, Bienenstöcke, Honigschleudern, Smoker, etc. zur Verfügung und zeigt ihnen, wie sie ihre Ernte weiterverarbeiten und Honigprodukte erfolgreich vermarkten.

Bienenhaltung ermöglicht den Familien auch bei schwierigen klimatischen Verhältnissen, die für Missernte am Feld sorgen, ein relativ verlässliches Einkommen. Dank der Nähe zum Äquator können die Imker im besten Fall 4mal pro Jahr Honig ernten. Durch den Verkauf von 1kg Honig nehmen sie so viel ein, dass eine bitterarme Familie 1 Woche überleben kann.





## Jungscharlager Dekanat Ostermiething2024



So schnell vergeht die Zeit und schon wieder ist ein Jahr vorüber mit einem neuen Jungscharlager.

Das Lager fand vom 18. August bis zum 24. August in Erlach unter dem Motto „Atlantis auf in eine neue Welt“ statt.

Am Sonntag begann das große Abenteuer. Wir fanden uns alle bei der Mittelschule Ostermiething ein und machten uns bereit. Mit dem Bus ging's dann los. Dort angekommen bezogen alle ihre Zimmer. Danach folgten einige Kennenlernspiele für die Kinder.

Der Montag begann mit einem Adventure, wo man gemeinsam mit der Königsfamilie versuchen musste, den gestohlenen Dreizack zurückzuerobern. Am Nachmittag folgte eine Runde kreatives Basteln mit verschiedenen Stationen, wie Batiken, Siebdruck, Löten usw.

Den Dienstag starteten wir mit der Olympiade, bei der man mit seinem Team gemeinsam einige Lektionen meistern musste, wie Apfeltauchen und Wasser Pong. Am Nachmittag hatten wir eine Bastel Session. Am Abend folgte das Nachtgeländespiel, bei dem die intellektuelle Geschicklichkeit der Kinder auf die Probe gestellt wurde.

Mittwochs war der Postenlauf, den die Kinder, trotz des schlechten Wetters wunderbar gemeistert haben. Danach gab es noch eine Wort-Gottes-Feier in der gegenüberliegenden Kapelle. Im Anschluss daran wurde dann auch noch gegrillt.



Der Donnerstag wurde mit einer Runde basteln gestartet. Am Nachmittag war dann freies Programm, wo viele beliebte Spiele ( Werwolf ... ) gespielt wurden. Abgerundet wurde der Tag noch mit einer Runde Brot und Spiele, wie „Mensch Ärgere dich nicht“, „SOS Affenalarm“ und „Wer bin ich“.

Am Freitag gab es die Spielestadt, in der man wie in einer kleinen Stadt arbeiten gehen konnte. Es gab eine Küche, ein Krankenhaus, eine Bank, eine Müllabfuhr und ein Geschäft. Das Mittagessen musste man sich selbst durch das erarbeitete Geld bezahlen und schließlich konnte man sich für den Abend eine Discokarte kaufen. Kurz bevor die Disco begann, gab es dann noch eine wunderbare Talenteshow.

Leider haben alle schönen Zeiten ein Ende und der letzte Tag des Jungscharlagers war angebrochen. Nach dem Frühstück wurde aufgeräumt und die Koffer gepackt. Wir spielten noch ein paar Spiele, dann hieß es: „Ab nach Hause.“

Danke an das Küchenteam unter der Leitung von Christina Baischer für das gute Essen.

Dieses Jungscharlager war eine tolle Erfahrung. Weißt du wie es nächstes Jahr noch besser werden könnte? Ganz einfach! Indem du im Jungscharlager 2025 auch dabei bist! Alle Kinder im Alter von 8 -12 Jahren sind eingeladen. Wir freuen uns schon auf Dich!

Das Jungscharleiterteam





## Unsere MINIS

*Herzlich Willkommen!*



Wir freuen uns sehr, dass wir seit dem Erntedankfest zwei neuen MinistrantInnen in unserer Gruppe haben – Fiona Adebayo und Florian Laimighofer verstärken unser immer noch kleines Team. Wir möchten sie ganz herzlich willkommen heißen und bedanken uns schon jetzt für ihre Unterstützung! Interessierte Kinder dürfen sich jederzeit gerne melden, wir würden uns über weitere Mitglieder sehr freuen!

## Organisation & Mini-Stunden

Bianca Esterbauer hat im September die Organisation der Minis übernommen und ist damit für die Einteilung zu den Gottesdiensten verantwortlich und erste Ansprechperson für das Kirchenpersonal. Danke für dein Engagement!

## Kinobesuch

Wie jedes Jahr im Herbst hat Johannes die MinistrantInnen am Nationalfeiertag ins Kino nach Braunau eingeladen. Mit Popcorn, Nachos und kühlen Getränken ausgestattet verbrachten wir einen schönen und lustigen Nachmittag mit dem Film „Die Schule der magischen Tiere“.

**DANKE**, Johannes...

Cornelia Meindl    Fotos: Minigruppe



Ein herzliches **DANKESCHÖN** seitens der Pfarrgemeinde!!  
Eure Dienste sind für uns ganz besonders wertvoll! !!!

# ERNTEDANK 2024

Am 29. September feierten wir unser diesjähriges ERNTEDANKFEST.

Einen herzlichen DANK der LANDJUGEND, die auch heuer wieder eine wunderschöne Erntekrone gebunden haben.

Ein DANKE an die GOLDHAUBENFRAUEN, die 200 Erntesträußchen gebunden haben, die beim Fest alle an die Bevölkerung verteilt werden konnten.

Ein DANKE an alle, die in irgendeiner Weise am Gelingen des Festes mitgewirkt haben.

Und an die VEREINE, die zum Fest ausgerückt sind.

Es zeugt von einer guten Zusammenarbeit in unserer Pfarrgemeinde.



**Durch das Sakrament der Taufe wurden in unsere  
Gemeinschaft aufgenommen:**

**Luca Ebner**

**Das Sakrament der Ehe spendeten sich:**

**Kerstin u. Christoph Maislinger**

**In Gottes Ewigkeit abberufen wurde:**

**Aloisia Kardeis**

### **Grabpflege und Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine:**

Wir möchten Sie auch heuer wieder darauf hinweisen, dass jeder Grabbesitzer verpflichtet ist, die Standfestigkeit der Grabkreuze und Grabsteine zu überprüfen und gegebenenfalls unverzüglich reparieren zu lassen.

Mit dieser Mitteilung ist der gesetzliche Auftrag von Seiten der Friedhofsverwaltung erfüllt. Eventuell angefallene Schäden an Nachbargräbern oder Personenschäden werden rechtlich dem Grabbesitzer zu Lasten gelegt.

Wir möchten Sie auch bitten, weiterhin Ihre Gräber ordentlich zu pflegen und die begehbaren Flächen zwischen den Gräbern von Unkraut frei zu halten, sowie den Abfall in den aufgestellten Containern und Behältern ordnungsgemäß zu entsorgen.

Friedhofsverwaltung

**DANKE** an die 4 Frauen und 2 Männer, die vor Allerheiligen den Friedhof vom Unkraut befreit haben. Bei großen Zwischenräumen wurde ein Unkrautfließ eingelegt!



## Endlich können wir unsere Kirche wieder offen halten.

Ein **Dank** an Gerhard Lederer und Peter Hinterlechner, die unsere neue Alarmanlage installiert haben und somit können wir die Kirche wieder zu den gewohnten Zeiten öffnen.



Vor Allerheiligen wurde die Kirche wieder gründlich gereinigt! Auch unsere Luster wurden auf Hochglanz gebracht.

Ein herzliches **Dankeschön** an die Frauen und Männer!



Herzliche Einladung zur **feierlichen Abendmesse mit Adventkranzweihe** am 30.11. um 19.00 Uhr in der **Pfarrkirche**. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Chor Phühamania aus Hochburg, wo wir vom KBW dankenswerter Weise finanziell unterstützt werden. Anschließend laden die KFB-Frauen zu Glühmost, Tee und Keksen auf dem Kirchenplatz ein.

Ebenfalls einladen möchten wir zur **Adventfeier mit Andacht** am 14. Dezember um 14 Uhr im Gasthaus Mayr in Franking.

Auf euer Kommen freuen sich **Irmgard Aichriedler** und ihr Team!

## **Sternsingen 2025**

### **Königliche Power für Kinderschutz & Ausbildung in Nepal**

Beim Sternsingen sind wir solidarisch mit Menschen, die unsere Hilfe dringend benötigen. Rund 500 Hilfsprojekte werden mit den Spenden jährlich unterstützt. Solidarische Hilfe erfolgt zum Beispiel in Nepal.

Nepal gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Fast die Hälfte der Menschen lebt unter der Armutsgrenze, gefangen in einem Kreislauf aus fehlenden Arbeitsplätzen, niedrigen Löhnen und mangelnder medizinischer Versorgung. Besonders betroffen sind Kinder und Jugendliche. Viele werden zur Arbeit gezwungen, wo sie Ausbeutung und Gewalt ausgesetzt sind, anstatt zur Schule zu gehen.

Kriminelle nutzen die Armut für Menschenhandel, indem sie Kinder und Jugendliche mit falschen Versprechungen in die Städte locken, wo sie ausgebeutet werden. Viele landen auch in anderen Ländern, wo sie unter schrecklichen Bedingungen arbeiten müssen.

Durch unser Engagement beim Sternsingen unterstützen wir diese Kinder und Jugendlichen in Nepal. Mit unseren Partner\*innen vor Ort setzen wir uns für den Schutz und die Rechte der Kinder ein. Yuwalaya arbeitet im Kathmandutal daran, sichere Schulen und Kinderschutzrichtlinien zu schaffen in „Child Clubs“.

### **DIE STERNSINGER SIND IN UNSERER PFARRE**

**am 2.,3.,und 4. Jänner in der UNTEREN ORTSHÄLFTE UNTERWEGS!**

**am SONNTAG, den 5.JÄNNER ist der STERNSINGERGOTTESDIENST**

**Auch hier nehmen die Sternsingerkinder noch gerne Spenden entgegen!**



# HERBERGSUCHE 2024



Zur Vorbereitung auf die Weihnachtszeit schickt die KMB wieder während des gesamten Advents das Marienbild auf die Reise durch unsere Gemeinde.

Ein schöner Brauch für unsere Hauskirche!



## WICHTIGE TERMINE bis MÄRZ 2025

- |   |       |   |
|---|-------|---|
| 30.11.                                      | 19:00 | <b>Vorabendmesse zum 1. Adventsonntag</b><br><b>Mit den Sängerinnen Phüsamania aus Hochburg</b><br><b>Adventkranzweihe - Glühwein, Punsch, Kekse</b><br><b>am Dorfplatz : Einstimmung in den Advent KFB und KBW</b> |
| 8.12.                                       | 8.15  | <b>Gottesdienst und EZA Verkauf</b>   |
| 12.12.                                      | 7:00  | <b>RORATE mit Frühstück im Pfarrhof</b>   |
| 15.12.                                      | 16:00 | <b>Adventwanderung zur Viperkapelle</b>   |
| 21.12.                                      | 19:15 | <b>Gottesdienst mit Bußfeier</b>  |
| <b>WEIHNACHTEN</b> in unserer Pfarrgemeinde |       |   |
| 24.12.                                      | 14:30 | <b>Kindermette</b>  |
|   | 22.00 | <b>Christmette gestaltet vom Kirchenchor</b>  |
| 25.12.                                      | 8:15  | <b>Festmesse am Weihnachtstag</b>   |
| 26.12                                       |       | <b>Stephanietag KEIN GOTTESDIENST</b>   |
| <b>NEUJAHR</b>                              |       |   |
| 31.12.                                      | 16:00 | <b>JAHRESSCHLUSSANDACHT</b>   |
| 1.1. 2025                                   | 8:15  | <b>FESTMESSE zum JAHRESBEGINN</b>   |
| 5.1.2025                                    | 8:15  | <b>STERNSINGERMESSE</b>   |
| 1.2. 2025                                   | 19:00 | <b>Gottesdienst LICHTMESS mit BLASIUSSEGEN</b>  |
| 9.2. 2025                                   |       | <b>PFARRKAFFEE mit EZA Verkauf in der Mehrzweckhalle</b>  |
| 15.2.2025                                   |       | <b>BEAUFTRAGUNGSFEIER des SEELSORGETEAMS</b>  |
| 6.3.2025                                    | 19:00 | <b>Aschermittwochgottesdienst mit Aschenkreuz</b>   |
- BEACHTEN SIE AUCH IMMER DIE AKTUELLE GOTTESDIENSTORDNUNG**

**mein BEITRAG**

*... für ein christliches  
Miteinander in unserem Land.*

**IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!**

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit.

**BITTE UNTERSTÜTZEN AUCH SIE UNSER PFARRBLATT**

Wir danken den 6 Firmen, die sich bereit erklärt haben, den Druck unseres Pfarrblattes zu unterstützen.

Wenn auch Sie einen Beitrag leisten wollen, nehmen wir gerne jede Spende entgegen.

Kto: Pfarre Geretsberg AT31 3411 8000 0001 1148 Pfarrblattspende

BAUSPARKASSE  
VERSICHERUNG  
UND ZETZ-BANK

**WÜSTENROT  
LIFE GIROKONTO**  
Ein Konto, das alles mitmacht.

IMMER FÜR SIE DA:  
Peter Hinterlechner  
Privatkundenberater  
+43 664 2032927  
peter.hinterlechner@wuestenrot.at

KONTO-  
WECHSEL-  
SERVICE  
GRATIS!

WILKOMMEN,  
Familie Hinterlechner!

DURCH DIE BANK GANZ  
**meins**  
wüstenrot

VISA

© 2017 WÜSTENROT (GmbH) - Bank für alle. Wüstenrot ist ein Markenname der Wüstenrot Group. Wüstenrot Bank AG, Wüstenrot Bank AG, Postfach 1201, 8020 Salzburg, Österreich. Wüstenrot ist ein Markenname der Wüstenrot Group.

MATTHIAS  
**Benda**  
FORSTSERVICE

HOLZSCHLÄGERUNG, -BRINGUNG & -ZERKLEINERUNG

Weißplatz 23 | 5132 Geretsberg  
Mobil: +43 664 51 82 809 | E-Mail: matthias.benda@gmx.at

SCHMIDHAMMER NADINE  
SN  
KOSMETIK UND FUSSPFLEGE

BESTATTUNG  
**ESTERBAUER**  
SEIT 1972

24 h Dienst 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar  
Handy: 06641197547 / Büro: 077487118

www.bestattung-esterbauer.at  
office@bestattung-esterbauer.at

Geretsberg • [www.metalltechnik-brunthaler.at](http://www.metalltechnik-brunthaler.at)

**Metalltechnik  
Brunthaler**

Schmiede Schlosserei Edelstahl

**ELEKTROTECHNIK**

5142 Eggelsberg | +43 (0)7748 - 66 08 | [www.gl-elektrotechnik.at](http://www.gl-elektrotechnik.at)